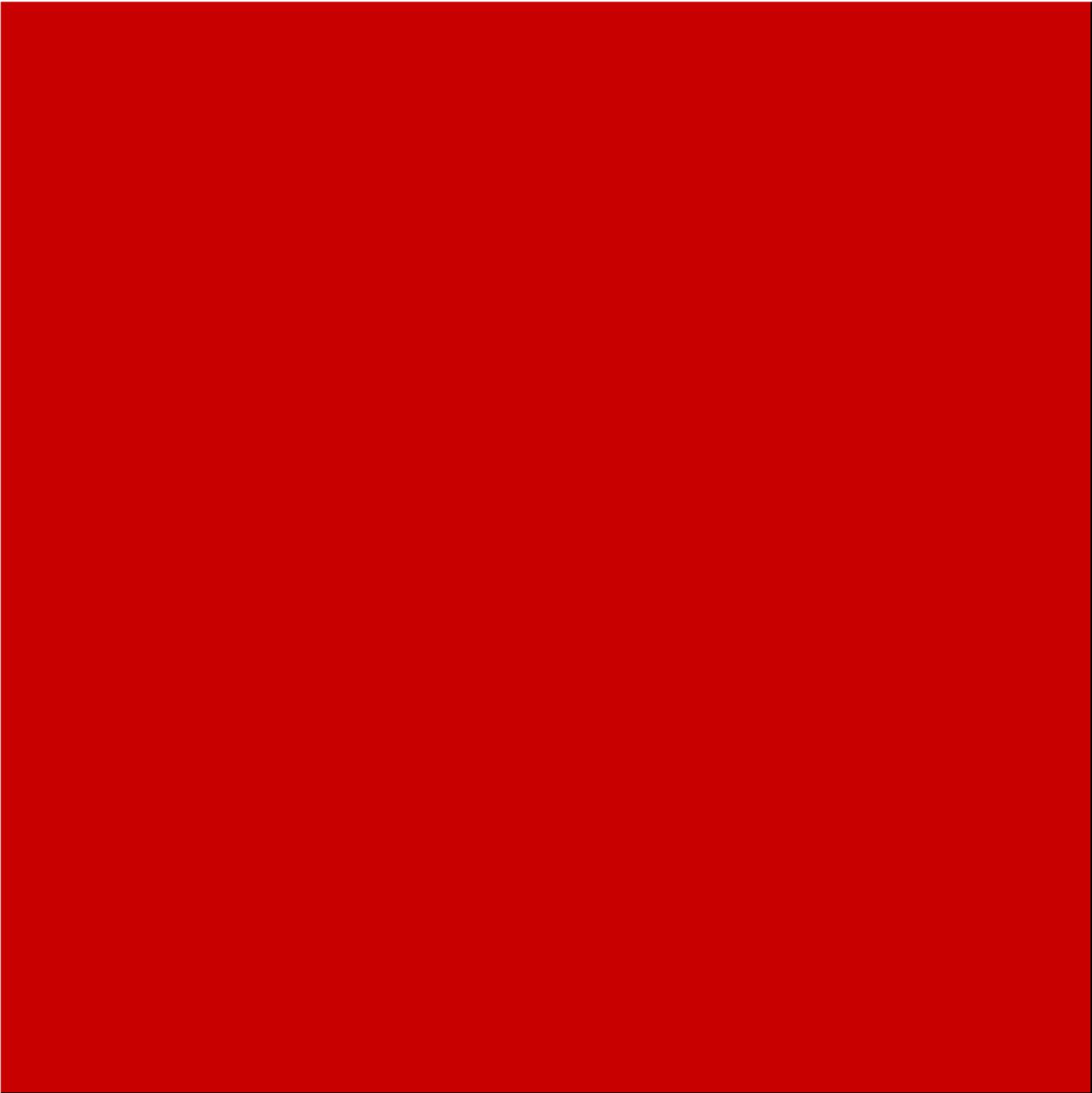


**Fusspflegeschule Züri Oberland**

**Businessplan**





# **ZÜRI OBERLAND FUSSPFLEGESCHULE** ..... 3

1. Executive Summary .....	4
2. Geschäftsidee .....	4
2.1 Zielgruppe .....	4
3. Markt & Wettbewerb .....	4
3.1 Marktanalyse .....	4
3.1.1 Marktgröße .....	4
3.1.2 Marktwachstum .....	4
3.1.3 Marktpotenzial .....	5
3.2 Wettbewerbsanalyse .....	5
3.2.1 Mitbewerber .....	5
3.2.2 Markteintrittsbarrieren .....	6
4. Ziele .....	6
4.1 Mission & Vision .....	6
4.2 Kurz- und Mittelfristige Ziele .....	6
4.3 Meilensteine .....	6
5. Strategie .....	6
5.1 USP .....	6
5.2 Positionierung & Strategie .....	7
6. Marketing .....	7
6.1 Produkt .....	7
6.2 Preis .....	7
6.3 Vertrieb .....	7
6.4 Werbung .....	7

6.5 Marketingbudget .....	7
7. Organisation .....	7
7.1 Rechtsform .....	7
7.2 Unternehmensname.....	7
7.3 Management .....	7
7.4 Personal & Struktur .....	8
7.5 Wertschöpfungskette & Leistungserstellung .....	8
8. Finanzen .....	8
8.1 Gründungsinvestitionen .....	8
8.2 Laufende Kosten .....	8
8.3 Kapitalbedarf .....	8
8.4 Finanzierung .....	8
8.5 Finanzplan.....	8



# 1. Executive Summary

Nach Erstellen des Businessplans sollte die Zusammenfassung erstellt werden. Diese wird dem Businessplan als Punkt 1 vorangestellt.

## 2. Geschäftsidee

Aufgrund von geplanten Änderungen durch den Verband würde die Ausbildungszeit- und -Kosten massiv steigen. Aus diesem Anlass überdenke ich den Ausbildungsprozess meiner Schule hinsichtlich neuer Lernmethoden. Ziel dabei ist, zum einen würde das Integrieren von digitalen Lerneinheiten Zeit und Kosten einsparen können, zum anderen würde ich mich von meinen Mitbewerbern abheben können, wie auch der steigenden Medienpräsenz der Digitalisierung Rechnung tragen.

### 2.1 Zielgruppe

Privatpersonen ab 18 Jahre, die den Beruf Pedicure / kosmetische Fusspflege flexibel erlernen wollen.

Als Fusspfleger/innen können Sie Ihre eigene Praxis eröffnen, als Mobile Fusspfleger/innen in Alters- und Pflegeheime arbeiten, bei der Spitex oder in Wellnesseinrichtungen etc.

Die Ausbildung dauert aktuell noch 18 Tage à 6 Std. Ab Januar 2021 durch den Verband gefordert neu 260 Stunden. Die Wochentage sind frei wählbar von 1-5 Tage. Die Theorie wird bis jetzt in der Schule erarbeiten. In Zukunft werden die Teilnehmenden den Theorie Block im Blended Learning am Computer flexibel Ortsunabhängig im Selbststudium erarbeiten können.

Die Teilnehmenden schliessen mit einer theoretischen- und praktischen Prüfung ab.

Nach bestandener Prüfung bekommen die Teilnehmenden ein Diplom, dass vom schweizerischer Fusspflegeverband anerkannt ist.

## 3. Markt & Wettbewerb

In der Schweiz gibt es im Moment 7 Schulen, die vom Schweizerischen Fusspflegeverband anerkannt sind. Weitere Schulen existieren, aber ohne Zertifizierung. Der Ausbildungspreis Fr. 4590.- aktuell. Seit Bestehen der Schule haben wir ca. 50 Schüler ausgebildet. Tendenz steigend.

### 3.1 Marktanalyse

Im Kanton Zürich sind es 3 zertifizierte Fachschulen. In der ganzen Schweiz sind aktuell 7 zertifiziert.

#### 3.1.1 Marktgröße

Bei 8.5 Mio Menschen in der Schweiz ist die Marktgrösse vorgegeben.

#### 3.1.2 Marktwachstum

Der Markt der Dipl. Fusspflege unterliegt einem grossen Wachstum. Dies hat sicher viel damit zu tun, dass es im Schweizer Markt an Podologen fehlt. Es gibt zu wenig Lehrstellen. Quereinsteiger mit Medizinischem Hintergrund können oder wollen nicht vom Podologenverband rekrutiert werden. Aber auch geprägt durch unseren immerwährenden hektischen Lebensstil. Gerade im Bereich „Work/Life/Balance“ sind die Füsse ein wichtiger Bestandteil für unsere Gesundheit. Ebenfalls ein grosses Marktwachstum ist die jetzige und zukünftige Überalterung. Die Spitex wie auch in den

Alters-und Pflegeheimen fehlt es bereits jetzt schon an Fachpersonal. Es ist daher wichtig genügend Fusspfleger-/innen auszubilden.

### **3.1.3 Marktpotenzial**

Solange der Mensch auf Füssen geht, wird es Fachschulen für Fusspflege geben. Solange es so wenig oder keine Lehrstellen für Podologie gibt wird die Ausbildung für Dipl. Fusspflege nicht aussterben.

## **3.2 Wettbewerbsanalyse**

Es gibt keine direkten Konkurrenten. Wir heben uns von anderen Schulen deutlich ab im positiven Sinn.

### **3.2.1 Mitbewerber**

8050 Zürich

- Vorteile
  - 5 min von BH Oerlikon entfernt.
  - Einzelunterricht / Flexible Kurstage
  - Modelle werden zu Verfügung gestellt
  - ISO zertifiziert
  - Kurskosten Günstiger mit Fr. 4'300.00
  - Kursleiter ist Podologe
- Nachteile
  - Durch den Einzelunterricht ist der Austausch mit anderen Teilnehmenden nicht möglich
  - Kurstage bedeuten lediglich 2-3 Stunden am Abend
  - Der Kurs geht mind. 6 Monate
  - Auf der Homepage sehen die Kursräume unpersönlich, kalt aus

8005 Zürich

- Vorteile
  - 5min vom BH Hardbrücke ZH entfernt.
  - Einzelunterricht / Kursdauer individuell bestimmbar, in der Regel 6 Monate
  - Modelle werden zur Verfügung gestellt
  - Kursleitung ist Podologe
- Nachteile
  - Kurskosten teurer als meine Schule Fr. 7'000.00
  - Durch den Einzelunterricht ist der Austausch mit anderen Teilnehmenden nicht möglich

8820 Wädenswil

- Vorteile
  - Klein Klassen bis 4 Personen
  - Modelle werden zu Verfügung gestellt
  - Auch Wochenendkurse
- Nachteile
  - Kurskosten Fr. 5'520.00 exkl. Starterpaket Fr. 450.00 Total: 5'970.00
  - Keine flexiblen Daten

Rapperswil

- Vorteile
  - Kleinklassen bis 4 Personen
  - Modelle werden zur Verfügung gestellt
  - Kurze Gehdistanz vom Bahnhof Rapperswil
  - PP kostenpflichtig vor dem Haus
- Nachteile
  - Unpersönliche Kursräume
  - PP meist schon früh besetzt

Die restlichen zwei Konkurrenten sind Ausserhalb meines Einzugsgebietes.

### **3.2.2 Markteintrittsbarrieren**

Die Fusspflegeschule Züri Oberland besteht seit Juli 2017.

## **4. Ziele**

Die Fusspflegeschule Züri Oberland wird längerfristig die Nummer 1 auf dem Schweizer Markt.

### **4.1 Mission & Vision**

Meine Fachschule soll für die Zukunft fit gemacht werden. Das Bedürfnis der Teilnehmenden nach noch mehr Flexibilität wird mit dem geplanten Theoriesequenzen Blended Learning Rechnung getragen, wie auch die Kurskosten so gering wie möglich gehalten werden.

Zukünftig können die Teilnehmer flexibel: Zeit und Ort unabhängig die Theorie via Blended Learning selbst erarbeiten. Gleichzeitig können die Teilnehmenden in der Schule mit der Praxis starten. Die Praxisdaten können die TN selber definieren.

Die Theorieprüfung wird in der Schule ebenfalls auf Tablets Digital geschrieben.

### **4.2 Kurz- und Mittelfristige Ziele**

- Kundenzufriedenheit und Mehrwert durch maximale Unterrichtsflexibilität.
- Blenden Learning Start August 2020 mit der Testphase
- Einführung Blenden Learning 1.1.2021
- 10% mehr Schüler

### **4.3 Meilensteine**

Es bestehen keine Investoren.

## **5. Strategie**

- Neue Homepage ab 01.06.2020
- Qualitäts- und Prozessmanagement ab 01.06.2020
- Einführung Blended Learning ab 01.01.2021

### **5.1 USP**

- Zeit und Ortsunabhängig Theorie lernen.
- Top Ausbildung

## 5.2 Positionierung & Strategie



## 6. Marketing

- Broschüre
- Newsletter
- Spendenevents

### 6.1 Produkt

Ausbildung zur kosmetischen Fusspflege.

### 6.2 Preis

Kosten für die Ausbildung zur kosmetischen Fusspflege beträgt CHF 4590.-.

### 6.3 Vertrieb

Neue Auszubildende werden durch Google-Suche, Plattform Ausbildung-Weiterbildung oder durch Mund-zu-Mund Werbung auf die Fusspflegeschule Züri Oberland aufmerksam gemacht.

### 6.4 Werbung

- Homepage
- Broschüre
- Newsletter

### 6.5 Marketingbudget

Es gibt zurzeit kein Marketingbudget.

## 7. Organisation

### 7.1 Rechtsform

Ist die Tochtergesellschaft von Fermed GmbH.

### 7.2 Unternehmensname

Der Firmenname wurde gegeben.

### 7.3 Management

Es gibt eine Geschäftsführerin, die gleichzeitig die Ausbildnerin und Dozentin ist.

#### **7.4 Personal & Struktur**

Zurzeit gibt es keine Aufstockung des Personals. Für einen späteren Zeitpunkt wird eventuell eine 50% Stelle im Büro gebraucht.

#### **7.5 Wertschöpfungskette & Leistungserstellung**

Siehe Qualitätsmanagement unter Leitbild.

### **8. Finanzen**

Wird nicht offengelegt.

#### **8.1 Gründungsinvestitionen**

Wird nicht offengelegt.

#### **8.2 Laufende Kosten**

Wird nicht offengelegt.

#### **8.3 Kapitalbedarf**

Wird nicht offengelegt.

#### **8.4 Finanzierung**

Wird nicht offengelegt.

#### **8.5 Finanzplan**

Wird nicht offengelegt.